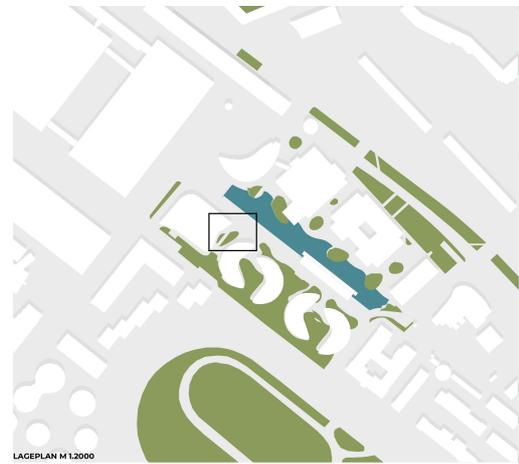
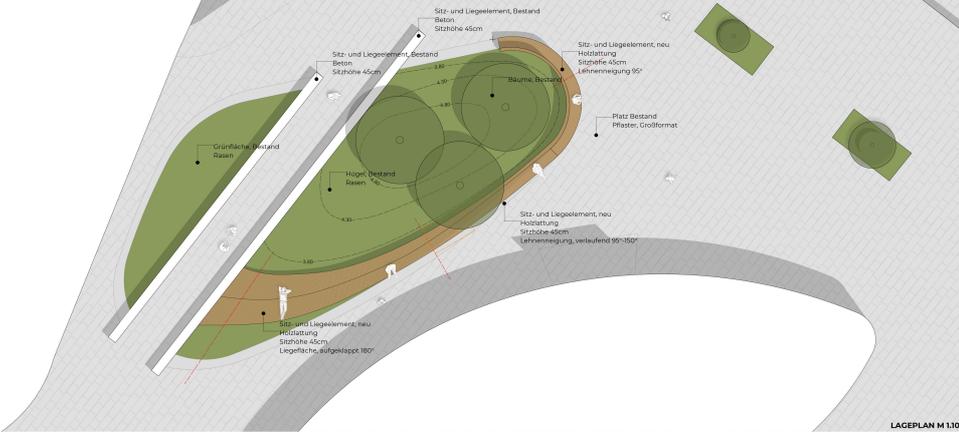


# KURVENLAGE IM VIERTEL ZWEI



LAGEPLAN M 1.200

## AUFGABENSTELLUNG UND ARBEITSDOKUMENTATION

Das betrachtete Projektgebiet befindet sich im 2. Wiener Gemeindebezirk Leopoldstadt. Die künstliche Landschaft wurde durch das Planungsbüro WES Landschaftsarchitektur geplant und wird von Bewohnerinnen und Angestellten der vielen Büros zur Erholung genutzt.

Im Rahmen der Lehreinstellung Landschaftsbau II wird auf Grundlage einer Bauaufnahme eines Teilbereiches vor Ort ein Bauwerk konzipiert, welches eine zusätzliche Nutzung ermöglicht.

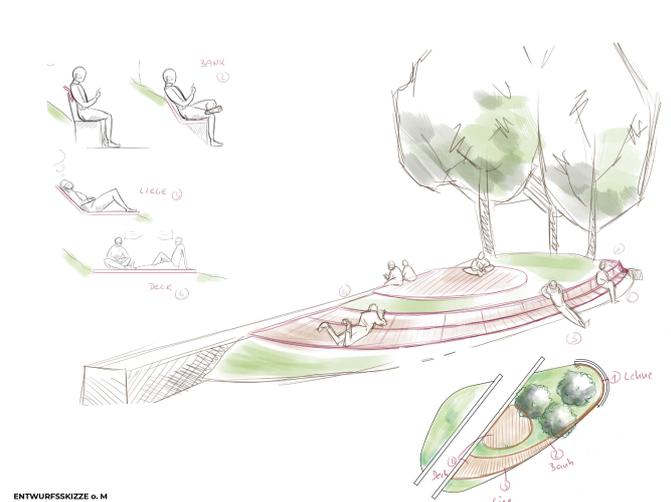
Der ausgewählte Teilbereich 4 befindet sich südlich des angelegten Sees und verbindet die Stegterrasse mit den südwestlich liegenden Wohnvierteln. Die modellierte und mit drei Metern bepflanzen Ovale Grünfläche wird durch den Weg mit saftigen Betonsegmenten geschnitten. Dazu im Kontrast stehen weitere Sitzelemente aus Beton, die die Form des Ovals aufnehmen. Eingestakt wird die Fläche von einem hellen Läufer aus Betonstein.

Das entworfene Element nimmt die Form des Viertel Zwei, einem Büro- und Wohnviertel im 2. Wiener Gemeindebezirk Leopoldstadt. Die künstliche Landschaft wurde durch das Planungsbüro WES Landschaftsarchitektur geplant und wird von Bewohnerinnen und Angestellten der vielen Büros zur Erholung genutzt.

Im Rahmen der Lehreinstellung Landschaftsbau II wird auf Grundlage einer Bauaufnahme eines Teilbereiches vor Ort ein Bauwerk konzipiert, welches eine zusätzliche Nutzung ermöglicht.

Der ausgewählte Teilbereich 4 befindet sich südlich des angelegten Sees und verbindet die Stegterrasse mit den südwestlich liegenden Wohnvierteln. Die modellierte und mit drei Metern bepflanzen Ovale Grünfläche wird durch den Weg mit saftigen Betonsegmenten geschnitten. Dazu im Kontrast stehen weitere Sitzelemente aus Beton, die die Form des Ovals aufnehmen. Eingestakt wird die Fläche von einem hellen Läufer aus Betonstein.

Das spannende Form bildet den Auftakt zum Seebereich und bildet damit eine wichtige Verbindung zum südlich liegenden Wohnviertel.



ENTWURFSKIZZE 0. M

## BESTAND

Die Konstruktion des Rasenhügels besteht aus einem Dachübergrünungsbau mit einer Festkörperrainage aufgrund der Topografie unterhalb. Drei Kontrollschichten sind für Bewehrung und Bewässerung in den Hügel eingetrag. Nach Südwesten flacht dieser um ca. 15cm bei geringem Gefälle ab. Im nördlichen Bereich ist ein stabileres Gefälle vorhanden und Boden wird teilweise durch die Betonstütze abgefangen. Allgemein befindet sich das Projektbereich in einem guten Pflegezustand, wie auch die drei Plinys südwests an der nordöstlichen Seite.



## MATERIALIEN

Die verwendeten Materialien wurden unter ökologischen und gestalterischen Punkten ausgewählt. Das Holzdeck besteht aus heimischer Gebärdeneiche, welche aufgrund des langsamen Wachstums besonders für die Verwendung im Außenraum geeignet ist.

Aufliegend gegründet ist die Konstruktion auf ein Ortbetonfundament mit der Sichtbetonklasse 3. Sämtliche verwendete Metallelemente bestehen aus witterungsunempfindlichen Edelstahl.

<b>Lärchenholz</b> 70/30mm Länge variierend fein gehobelt, spaltfrei, astarm, gefast	<b>Ortbeton</b> C25/30 Sichtbetonklasse 3 gefast 10mm 30% Weißkalkantell	<b>Edelstahl</b> Formrohr 40/40/2 mm Band 50/5mm
---	--	--

## DETAIL

Die Unterkonstruktion aus 5mm starken Edelstahlbändern und Edelstahl Formrohren in 40/40/2mm wird in Segmenten im Werk vorgefertigt und vor Ort montiert.

Die Befestigung der Lärchenholzer 70/30mm geschieht durch eine innenliegende Verschraubung auf die Edelstahlbänder mit 25mm Halbround-Holzschrauben, verzinkt und einem Durchmesser von 4,5mm.

Die einzelnen Sitzelemente werden mit 70x145mm Edelstahlschrauben A4 und Rahmendübeln in 10mm auf das Betonsegment montiert.

DETAIL M 1.15

